



DIE NEUE SÜDTIROLER **Tageszeitung**

Mittwoch, 14.10.2020

Lange Verhandlungen

Die SVP hat das **Ausschussangebot** von BM Martin Feichter abgelehnt. Wie geht es jetzt in Auer weiter?

Die SVP hat den Ausschussvorschlag von BM Martin Feichter abgelehnt. Dieser hatte der SVP-Gemeinderätin Stefanie Unterweger einen Platz in seinem fünfköpfigen Ausschuss zur Verfügung gestellt. Der SVP ist das allerdings zu wenig, da man im Gemeinderat gleich stark vertreten ist wie die Bürgerliste und deswegen auch im Ausschuss auf Augenhöhe zusammenarbeiten wollte. Was bedeutet diese Absage für den Bürgermeister? Wie geht es jetzt weiter? BM Martin Feichter möchte sich zu den laufenden Gesprächen nicht im Detail äußern. „Ich möchte erst die Verhandlungen abschließen“, sagt Martin Feichter. In den letzten Wochen hatte der Bürgermeister mehrfach betont, dass er die SVP gerne in den Ausschuss holen möchte, bei der Zusammen-



Martin Feichter

stellung allerdings nicht ganz freie Hand habe. Nach der Absage der SVP kann man in Auer allerdings davon ausgehen, dass der Bürgermeister einen Ausschuss ohne die Volkspartei erstellen wird. Erstens, weil die Bürgerliste auch ohne SVP Möglichkeiten für eine Mehrheit im Gemeinderat hat.

Aber auch, weil der Vorschlag der SVP mit einer paritätischen Besetzung des Ausschusses nach der Vorgeschichte vor den Gemeindewahlen – wo eine gemeinsame Liste immer wieder Thema war – in den Reihen der Bürgerliste keine Mehrheit finden wird.

In Auer steht auf jeden Fall fest, dass der Bürgermeister im Rahmen der nächsten Sitzung am kommenden Mittwoch seinen Ausschuss vorstellen wird – wie es aktuell aussieht ohne Beteiligung der SVP.